

**Modulbezeichnung:** **Spezielle Themenfelder der KG und der regionalen Geographie I (GZB 12)** **5 ECTS**  
(Specialised humangeography and regional geography I)

Modulverantwortliche/r: Perdita Pohle, Georg Glasze

Lehrende: Rupert Bäumler, Perdita Pohle, Achim Bräuning, Tobias Chilla, Anna Heugel

Startsemester: WS 2018/2019	Dauer: 1 Semester	Turnus: halbjährlich (WS+SS)
Präsenzzeit: 45 Std.	Eigenstudium: 105 Std.	Sprache: Deutsch und Englisch

**Lehrveranstaltungen:**

**Entweder KG vertieft oder regionale Geographie**

**Vorlesung KG vertieft**

Vorlesung KG vertieft: Geographische Entwicklungsforschung (WS 2018/2019, Vorlesung, 2 SWS, Perdita Pohle)

Vorlesung KG vertieft: Regionalentwicklung (vhb-Kurs) (WS 2018/2019, Vorlesung, 2 SWS, Tobias Chilla et al.)

**Regionale Geographie**

Vorlesung PG Vertieft & Regionale Geographie: Ökozonen (Bsc Lehramt Gymnasium & Realschule) (WS 2018/2019, Vorlesung, 2 SWS, Rupert Bäumler et al.)

**Kolloquium**

Es müssen **insgesamt** (GZB 12 + GZB 13) **zwölf Vorträge** besucht werden. Diese können ab dem 3. Fachsemester aus dem Angebot im Kolloquium KG/PG sowie FGG-Vorträgen frei gewählt werden. Es ist auch möglich, alle Vorträge in einem Semester zu besuchen. Bis zu zwei Vorträge können über den Besuch des Praxisforums (DVAG) ersetzt werden.

**Der Besuch der Vorträge wird in einem Kolloquiums-Pass dokumentiert. Der Kolloquiumspass wird während der Veranstaltung ausgegeben.**

Kolloquium KG & PG (WS 2018/2019, Kolloquium, 2 SWS, N.N.)

**Empfohlene Voraussetzungen:**

Module GZB1 - GZB 9

Das Modul ist identisch mit: GLG 12. GLG 13

**Inhalt:**

- **Vorlesung:** Vertiefte Behandlung kulturgeographischer und/oder regionaler Problemfelder in Wissenschaft und Praxis
- **Kolloquium:** Vorstellung ausgewählter Beispiele aus der Forschungs- und Arbeitspraxis der Kulturgeographie und Nachbardisziplinen

**Lernziele und Kompetenzen:**

**Vorlesung:** Die Studierenden

- diskutieren vertieft wissenschaftstheoretische Perspektiven der human-/kulturgeographischen Teildisziplinen
- erkennen die Relevanz dieser kulturgeographischen Teilgebiete zum Verständnis von Gesellschafts-/Umweltverhältnissen unter Berücksichtigung regionalspezifischer Besonderheiten und/oder interkultureller Aspekte

**Kolloquium:** Die Studierenden

- erwerben Einblicke in aktuelle Forschungs- und Arbeitsfelder kultur- und sozialwissenschaftlicher Praxis.

**Literatur:**

**Vorlesungen:** Gebhardt H, Reuber P, Glaser R, Radtke U (Hrsg) (2011) Geographie. Spektrum Akademischer Verlag.

**entfällt bei Kolloquium**

**Verwendbarkeit des Moduls / Einpassung in den Musterstudienplan:**

Das Modul ist im Kontext der folgenden Studienfächer/Vertiefungsrichtungen verwendbar:

[1] **Geographie (1. Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien)**

(Po-Vers. 2012 | NatFak | Geographie (1. Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien) | Module Fachwissenschaft Geographie | Spezielle Themenfelder der KG und der Regionalen Geographie I)

[2] **Geographie (1. Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien)**

(Po-Vers. 2016w | NatFak | Geographie (1. Staatsprüfung für das Lehramt an Gymnasien) | Module Fachwissenschaft Geographie | Spezielle Themenfelder der KG und der Regionalen Geographie I)

[3] **Kulturgeographie (Bachelor of Arts (2 Fächer))**

(Po-Vers. 2014w | NatFak | Kulturgeographie (Bachelor of Arts (2 Fächer)) | Bachelorprüfung | Bachelor-Module Kulturgeographie | Spezielle Themenfelder der KG und der Regionalen Geographie I)

---

**Studien-/Prüfungsleistungen:**

Vorlesung: KG Vertieft oder Regionale Geographie I (Prüfungsnummer: 40641)

Studienleistung, Klausur, Dauer (in Minuten): 45

weitere Erläuterungen:

Klausur (45 Min.), 0 % - auch als E-Klausur bzw. im Antwort-Wahl-Verfahren

Anmeldung zur Prüfung und Leistungsverbuchung erfolgen automatisch nach Abgabe des Kolloquiums-Passes (d.h. wenn die erforderliche Anzahl an Vorträgen besucht wurde).

Berechnung Modulnote: Nur Studienleistung 0%

Erstablingung: WS 2018/2019, 1. Wdh.: SS 2019

1. Prüfer: Perdita Pohle

---

**Bemerkungen:**

Studiensemester 5 und 6